

Pressemitteilung

Press release



EUROPEAN GARDEN HERITAGE NETWORK

EUROPEAN GARDEN
HERITAGE NETWORK

Stiftung Schloss Dyck
D - 41363 Jüchen
Fon: +49 21 82 / 824 - 0
Fax: +49 21 82 / 824 - 110
E-Mail: info@eghn.org
Web: www.eghn.eu

22. September 2006

Gärten und Parks im Ruhrgebiet als Element der Stadtentwicklung

Das Ruhrgebiet – eine Region im Wandel. Im Rahmen des europäischen Gartennetzwerks (EGHN) präsentieren sich die Parks und Gärten des Ruhrgebiets als wichtiges Element der Stadtentwicklung.

Am 11. April 2006 wurde Essen, stellvertretend für das gesamte Ruhrgebiet, als europäische Kulturhauptstadt 2010 nominiert. Mit der Idee »Wandel durch Kultur – Kultur durch Wandel« überzeugte es die Expertenjury. Ein wichtiger Baustein der Kultur der Region sind die Parks und Gärten. An ihnen lässt sich die Entwicklung von der Industrieregion zur europäischen Kulturmetropole ablesen. Essens Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Reiniger sagte zur Nominierung als europäische Kulturhauptstadt: »Wir haben nicht nur einen wichtigen nationalen Wettbewerb für unsere Region entschieden, wir haben Europa für uns gewonnen!« Europa zu gewinnen und die Gartenkultur verschiedener europäischer Regionen mit seinen jeweiligen Besonderheiten bekannt zu machen, ist das Ziel des Europäischen Gartennetzwerks (EGHN). Gärten und moderne Parkanlagen sind in den beteiligten Regionen Ausgangspunkte, um Gartenkunst, Natur, Geschichte, Kultur und regionale Identität zu erleben, Neues und Verborgenes zu entdecken, Altbekanntes mit anderen Augen zu sehen und das Besondere jeder Kulturlandschaft zu genießen. Als dritte Region Nordrhein-Westfalens nach dem Münsterland und Ostwestfalen-Lippe präsentiert sich die Gartenwelt des Ruhrgebiets im Kontext des europäischen Gartennetzwerks. Verbindendes Thema der Gartenroute Ruhrgebiet ist die Bedeutung der Gärten für die Stadtentwicklung. Rund um den EGHN-Ankergarten »Haus Ripshorst« im Emscher Landschaftspark führt Sie das Europäische Gartennetzwerk zu ausgewählten Gärten und Parks. Von den Zeugnissen der vorindustriellen Geschichte, über repräsentative Villengärten der Jahrhundertwende, die ersten öffentlichen Stadtparks der Volksgartenbewegung und den großen Gartenschauen führt der Weg bis zu den einzigartigen postindustriellen Parkanlagen, in denen die Naturästhetik der Brachen und industriellen Restflächen in die Gestaltung einbezogen wird. Eine neu erschienene Broschüre informiert über die beteiligten Parks und Gärten, ihre Geschichte, ihre Bedeutung für die europäische Gartenkunst und die regionale Stadtentwicklung.





Neben dem Ankergarten Haus Ripshorst gehören der Grugapark, der Landschaftspark Duisburg, der Revierpark Vonderort und der Stadtpark Bochum zur Gartenroute Ruhrgebiet. Unter den europäischen Themen »Geschichte der Gartenkunst«, »Gärten berühmter Personen«, »Fruchtbare Gärten« und »Zeitgenössische Gärten« werden weitere Gärten vorgestellt, darunter die historische Anlage der Villa Hohenhof, der Rombergpark oder der Landschaftspark Emscherbruch. Ergänzt wird die Gartenroute durch zehn Kulturlandschaftsstationen. Die Margarethenhöhe, das berühmteste Beispiel der Gartenstadtbewegung in Deutschland findet sich hier ebenso wie das Weltkulturerbe Zeche Zollverein. Mit der Ruhrgebietsroute des Europäischen Gartennetzwerks wird der kulturelle Wandel am Beispiel der Gartenkultur zum ersten Mal im europäischen Rahmen betrachtet und präsentiert.

Zu beziehen sind die Broschüren zu den EGHN-Gartenrouten
Ruhrgebiet, Rheinland, Münsterland und Ostwestfalen-Lippe über:

European Garden Heritage Network

C/o Stiftung Schloss Dyck

Zentrum für Gartenkunst und Landschaftskultur

41363 Jüchen

info@stiftung-schloss-dyck.de

Telefon: 02182 / 824-0

Fax: 02182 / 824-110

Homepage: www.eghn.eu

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

medienfabrik Gütersloh GmbH

Herr Guido Schweiß-Gerwin

Carl-Bertelsmann-Straße 33

33311 Gütersloh

Telefon: 0 52 41 / 23 480 - 93

Fax: 0 52 41 / 23 480 - 216

Bitte je zwei Exemplare der Veröffentlichung als Beleg an die medienfabrik
Gütersloh senden

Pressemitteilung und Fotos zum Download unter www.eghn.eu